

<b>Zeitschrift:</b>	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
<b>Band:</b>	67 (1941)
<b>Heft:</b>	19
<b>Rubrik:</b>	Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

Glossen vom Mitarbeiter Göpf

## Frühgemüse-Setzlinge

nur pikierte oder vertopfte Ware, ab heute laufend.

Im Herbscht chömeds dänn als usgwachsni Chöhl- und Chabis-Chöpf wieder zrugg.

Personenwagen mit aufgeschnallten Skiern und Gesellschaftswagen, die Vergnügungsfahrten ausführen, bilden in der heutigen Zeit eine Herausforderung.

Wohlverschante d'Wäge — nüd d'Führer! Das „Amtsdeutsch fédéral“ ist halt höflich!

*Aus dem Nachruf eines Bückers:*  
Er gönnte sich nicht viel Rast, er ging buchstäblich in seinem Berufe auf.

*Hät de Begg sovill Hefe g'gässe?*

Nicht immer haben sie allerdings die ihnen gebotenen Gelegenheiten zum Besuche von Schwingübungen in Däniken, Trimbach usw. benutzt, und doch ... sie wollen mitmachen an den Schwingertagen. Am kommenden Sonntag erhalten alle diese Säumagen, aber auch die Fleißigen Gelegenheit zu einem allerletzten Schliff.

*d'Schwinger händ mein 's Schwynigs gern!*

## Großes Waldfest in der Turnhalle Meinisberg

veranstaltet von der  
Musikgesellschaft Meinisberg

d'Chrischtbaum vo de letschte Wiehnacht mitbringe!

Die Truppen in Afrika wurden gegen Malaria, Cholera und Socken geimpft.

— demit kei Füßschweiß-Epidemie usbricht!

## Hunde !!

Trimmen, Harrschneiden sowie jegliche liebevolle Pflege wird auch beim Eigentümer besorgt.

*Schonendi Behandlig bim Zechenägelschnyde wird garantiert.*

Gäng guet  
im  
Buffet Bärn

Sonntag, den 13. April 1941

14.30 bis 17 Uhr — Opernpreise  
Auf vielfachen Wunsch Zum letzten Male

## Rigoletto

Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi

*Söttigi Wünsch git mer susch nüd bekannt!*

Welcher gebild. Schweizer möchte  
meinem bald 3 jährigen Kinde

## Vater

sein? Interesse an Literatur, Kunst  
und Wissenschaft erwünscht.

*De chly Bueb schtellt Aschprüch  
a syn Vatter.*

## MADAME BOVARY ist Ende der Woche ebenfalls lieferbar.

Bestellungen werden von uns sofort erledigt

*Ich glaub, ich chumm uf d'Schpur vonere  
Mädchenhändlerbandi.*

## Kurs für sämtliche Hunderassen

Besammlung 14.15 Uhr, beim  
Bahnhof. Neueintretende heißen  
mir zu diesem lehrreichen  
Kurs herzlich willkommen.

*En rassereine Bernhardiner isch  
Kursleiter.*

## Restaurant Löwen

Über die Festtage:  
Gitzi, Roastbeef, Löwenschnitzel garniert

Der Leu kann in der Küche besichtigt werden.

Ausschnitt aus einer Schweizer Zeitung:

Marie in Sonntagslaune.

Behördlich bewilligt am 17. August 1940  
gemäß Bundesratsbeschuß vom 3. Oktober  
1939.

Photos F. Flüeler.



*Nüd grinse! Z'erscht Bewilligung y-hole!*